

Frauenzentrum LILA VILLA

Denise Wagner und Anja Hüttner
Kaßbergstraße 22, 09112 Chemnitz
Barrierefreier Zugang (Treppenlift)
Telefon: 0371 302678, Fax: 0371 3552805
E-Mail: info@lila-villa.com
Internet: www.lila-villa.com
www.instagram.com/frauenzentrum_chemnitz/
BANKVERBINDUNG: akCente e. V.
Volksbank Chemnitz eG, BIC: GENODEF1CH1
IBAN: DE43870962140321027431
Zahlung Kursbeiträge:
Die Anmeldung zum Kurs ist persönlich, telefonisch oder per E-Mail verbindlich möglich.
Die Zahlung erfolgt vor dem ersten Kurstag per Überweisung. Bei einigen Kursen ist die direkte Zahlung bei der Referentin vorgesehen.
Bitte erkundigen Sie sich bei uns.
Kostenfreie Stornierungen sind bis 1 Woche vor Kursbeginn möglich. Andernfalls fällt die volle Gebühr an.
Bitte haben Sie dafür Verständnis, da auch unsere Kursleitenden eine verbindliche Planung benötigen.

Unser Träger:
akCente e. V.
Gefördert durch die Stadt Chemnitz und das Land Sachsen

Gefördert durch



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

STAATSMINISTERIUM FÜR
SOZIALES, GESUNDHEIT UND
GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT



Freistaat
SACHSEN

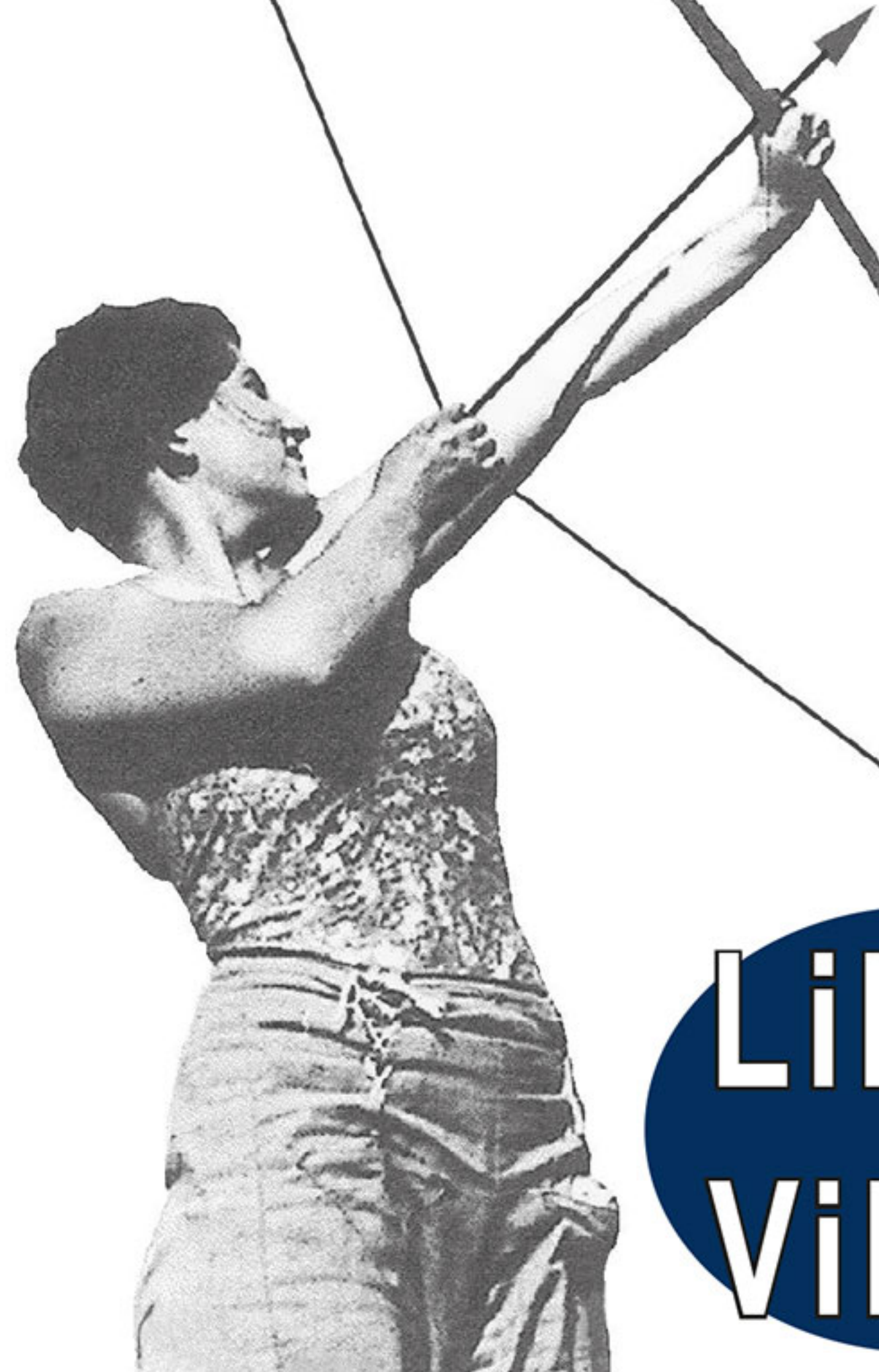
* Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ
UND FÜR DEMOKRATIE
EUROPA UND GLEICHSTELLUNG



Freistaat
SACHSEN

Frauenzentrum



**LILA
VILLA**

Oktober – November – Dezember 2026

Lysann Németh – Kunst als Spurensuche

Lysann Németh ist eine Chemnitzer Künstlerin, die sich in ihrer Arbeit immer wieder auf Spurensuche begibt. Mit Zeichnung, Fotografie, Installation, Text und künstlerischer Recherche macht sie Verborgenes sichtbar und verwandelt historische Spuren in neue Bilder. Seit 2020 beschäftigt sie sich intensiv mit der Geschichte der Frauen, die im Betriebsteil Adorf der ehemaligen VEB Schirmfabrik Karl-Marx-Stadt gearbeitet haben. Aus Archivrecherchen, Gesprächen mit ehemaligen Arbeiterinnen und der Auseinandersetzung mit den materiellen Hinterlassenschaften der Fabrik ist ein vielschichtiges künstlerisches Projekt entstanden. Sie richtet den Blick auf Arbeit, Erinnerung und die Menschen dahinter – insbesondere auf die Frauen, deren Arbeitsalltag bislang kaum sichtbar war. In ihren Zeichnungen übersetzt sie beispielsweise die mechanische Wiederholung von Arbeitsabläufen in eine eigene künstlerische Arbeitsweise: Strich für Strich, Zeile für Zeile wird Papier verdichtet und überlagert. Mit „Endkontrolle“ wurde aus dieser langjährigen künstlerischen Spurensuche ein Buch. Gemeinsam mit dem Künstler Uwe Mühlberg bringt Lysann Németh die Geschichte in einem multimediaalen Vortrag auf die Bühne – mit Bildern, Dokumenten, Stimmen, Fakten und Poesie. Ein Abend über Regenschirme. Über Arbeit. Über Frauen. Über Erinnerung. Und darüber, was Kunst sichtbar machen kann.*

Dienstag, 13.10. 18 Uhr Eintritt: 6 €

Hereinspaziert: Wir nehmen Abschied und begrüßen das Neue.

Wir gehen fort aus der Villa und beginnen neu auf dem Sonnenberg. Zum Abschied laden wir Euch alle ein, mit uns zu feiern. Wir freuen uns, dass Laura Valerie Graichen und Henrik Lehmann musikalisch den Abend zum Leuchten bringen. Sie sind uns so viele Jahre eng verbunden gewesen. Schön ist, dass genau sie es sind, die die Abschiedslieder mit uns anstimmen. Sie gestalten gemeinsam einen Abend zum Thema Generationen. Diesem Thema nehmen sie sich auf vielen Wegen an: Sie zeigen, welche Wandlungen Musikstücke durch Zeiten und Generationen vollziehen und wie Künstlerinnen ihr Eigenes in die Musikstücke mit einbringen, ihre Generation prägen und es an die Jüngeren weitergeben. Wir wollen diesmal wieder ein wunderbares Mitmachbuffet gestalten. Also kommt und bringt, so wie zum fulminanten Portugal-Fest, Eure kulinarischen Spezialitäten mit.

Dienstag, 3.11. 18 Uhr

Irmtraud Morgner: Die besondere Tafelrunde.

Wir vertauschen nicht das Geschlechter typische Verhalten wie in einer ihrer Kurzgeschichten, sondern wir tauschen die Rollen und Aufgaben von Schriftstellerin und Leserschaft: wir lesen nicht (nur), sondern kreieren und schreiben selbst. In der bewährten Technik der Montage verknüpfen wir Sätze aus ihren Romanen mit unseren Gedanken und Fragen, gestalten in Wort und Bild eine Collage. Es wird ein buntes Spiel durch Kombinieren unseres vorbereiteten Materials im Dialog mit der Chemnitzer Autorin und ihrem Werk. Ihr bringt Lust mit auf ein Experiment (auch) ohne literaturwissenschaftliches Vorwissen, wählt 3 Textstellen von Morgner oder anderen AutorInnen aus, ebenso Abbildungen der Autorin oder in den Zusammenhang Gehörendes, die verändert werden dürfen. Bringt alles in Papierform mit und seid offen für Alles. Kommt zu unserem kostenfreien Workshop von und mit Ulrike Brummert, deren Denken & Handeln sich seit den 1980ern immer wieder von Irmtraud Morgner und ihrem Denken inspirieren lässt. *Verbindliche Anmeldung bis Dienstag, 3. November 2026 per E-Mail.*

Freitag, 6.11. 14 – 18 Uhr

Unser **Literaturfest KULA**, als poetischer Reigen vieler wunderbarer Häuser entwickelt, wird diesmal ausschließlich in unserem Haus stattfinden. **Marica Bodrožić erzählt über das Wunder der menschlichen Existenz und zeigt, wie Endlichkeit und Neubeginn eine Ethik der Zärtlichkeit freisetzen. Wir freuen uns sehr, dass die Irmtraud-Morgner-Preisträgerin von 2023 wieder Platz nimmt auf unserer kleinen Bühne:** Ein sonniger Klinikgarten, ein Liegestuhl vor dem Hospiz – und die Erkenntnis: Die Autorität des Todes ist die Autorität des Lebens. Als die Autorin eine Diagnose bekommt, die ihren baldigen Tod bedeuten könnte, betritt sie einen »Zwischenraum«, jene Zone, in der die Zeit zwei Takte hat, den des Körpers und den des Bewusstseins. Aus dieser Grenzerfahrung heraus beschreibt sie, wie Sterblichkeit die Wahrnehmung schärft und Freiheit ermöglicht. Sie vollzieht die Denkbewegungen großer Philosophen und Schriftstellerinnen nach und fragt, was von uns bleibt, wenn alles Überflüssige abfällt. Ein literarisch-philosophischer Essay über Sterblichkeit als Schule des Sehens – und darüber, wie uns das Leben, das uns bleibt, intensiver, wahrhaftiger, freier werden lässt. Ilse Nagelschmidt wird vor der Lesung wieder mit Marica Bodrožić ins Gespräch kommen. Als MusikerInnen dürfen wir Mitglieder der Akademie der Robert-Schumann-Philharmonie bei uns begrüßen.*

ALLGEMEINE INFO FÜR ALLE KURSE:

- **Unsere Kurse sind fortlaufend.**
- **Bitte melden Sie sich verbindlich an.**
- **Sie bezahlen Ihre Kurse immer für 10mal fortlaufend.**
- **Abwesenheiten können wir nicht berücksichtigen, da unsere Kursleiterinnen verbindlich gebucht sind.**
- **Sie können jederzeit in unsere Kurse einsteigen.**
- **Bei späterem Einstieg zahlen Sie anteilig.**

Englisch für Anfängerinnen

Die Teilnehmerinnen erweitern ihre Grundkenntnisse für eine leichte Kommunikation. Das Sprechen steht im Mittelpunkt, mit dem Austausch in englischer Sprache wachsen Sicherheit und Freude.
Referentin: Nosheen Victor Jones, Muttersprachlerin
*Wir bitten um Anmeldung. ***

10 x dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr Kursbeitrag: 75 €

Englisch für Fortgeschrittene

Frauen mit guten Englischkenntnissen erweitern ihren Sprachschatz und verfeinern den Redefluss. Viele Übungen tragen zu einer lebendigen Englisch-Konversation bei.
Referentin Nosheen stellt das Sprechen in den Mittelpunkt des Kurses.
*Wir bitten um Anmeldung. ***

10 x mittwochs 17:30 bis 19:00 Uhr Kursbeitrag: 75 €

Deutschkurse für Frauen mit wenigen Vorkenntnissen

Wöchentlich von Montag bis Mittwoch bieten wir kostenfreie Kurse für Frauen an, die neu in Chemnitz sind. Sie können hier erste Grundbegriffe der deutschen Sprache lernen und diese erweitern.

montags: 14:00 bis 15:30 Uhr Kurs für Frauen aus der Ukraine

mittwochs: ab 14:45 Uhr Kurs für persisch sprechende Frauen

Die Kurse werden von der Stadt Chemnitz gefördert.

Kurse sind kostenfrei

YOGA für Frauen

Wir fühlen uns im Alltag oftmals gehetzt und vergessen innezuhalten. Yoga bringt Ruhe und Gelassenheit. Entsprechende Körper- und Atemübungen helfen, mit der Anspannung besser umzugehen. Die Übungen werden an die Gruppe angepasst. Jede entscheidet selbst, was ihr guttut. **

Leitung: Solveig Kuhnert, Yogalehrerin (BDY/EYU)

Eine Förderung durch Krankenkassen ist meistens möglich.

Späterer Einstieg nach Absprache möglich.

8 x mittwochs in 10 Wochen 19:00 bis 20:30 Uhr Gebühr: 80 €

Orientalische Tänze für Frauen und Mädchen ab 12 Fortgeschrittene

Dieser Tanzkurs für Frauen und Mädchen gibt Einblicke in die Vielfalt und Bedeutung verschiedener „Bauchtanz“-Stile. Musikvielfalt und diverse Choreografien fordern Körper und Geist und sorgen für ein Gruppengefühl und Spaß. **

Leitung: Tanzlehrerin Lenka Tomášová

Wir bitten um Anmeldung.

10 x montags 16:30 bis 17:30 Uhr Kursgebühr: 65 €

Qi Gong

In einer Zeit, wo wir durch Stress und Leistungsdruck an unsere Grenzen stoßen, kann Qi Gong eine Chance zu mehr Leichtigkeit und Freude sein. Raus aus dem Kopf ins Hier und Jetzt. Mit bewussten Bewegungen formen der Chinesischen Medizin atmen Sie besser und lernen, sich in einen entspannten Zustand zu bringen. Ihr Herz öffnet sich und Ihre Lunge wird gestärkt für ihren ganz eigenen Weg. *Heera Gliesche begleitet Sie durch diese tiefe Zeit.*

Anmeldungen über www.qigong-massage.de oder 0162 2778393

Ab September, 8 x montags 17:45 – 19:00 Uhr

Kursgebühr für 8 Termine: 130 €

Kostenübernahme durch Krankenkassen bis zu 100 % möglich:

AOK zu 100 % und andere Krankenkassen zu 80 %

Lebensgeschichtliches Erzählen BEGEGNEN – REDEN – ZUHÖREN

Gelebtes, Erlebtes, Schwieriges, Schönes aus unserem Leben miteinander teilen. Wertschätzend begegnen wir uns in kleiner Runde und hören einander zu. Stärken werden sichtbar sowie Verständnis und Würdigung für sich selbst und den eigenen Lebensweg. Das Gespräch wird methodisch begleitet. Einfach vorbei kommen, wir freuen uns auf euch.

Samstag, 10.10., 14.11., 05.12. 10 – 14 Uhr Teilnahme kostenfrei

Unsere Gruppen

Seniorentreff

In unserer Seniorinnengruppe treffen wir uns, um geistig fit zu bleiben. 1 x wöchentlich dienstags, 14:00 Uhr **

Selbsterfahrungsgruppe Ess-Störungen 30+

Frauen mit Erfahrungen von Ess-Störungen treffen sich in einem geschützten Raum und stützen sich gegenseitig.
Bitte vorher in der Lila Villa anrufen. Wir beraten Sie.
Jeden 2. Montag, 17:30 bis 19:00 Uhr

Internationaler Chor Unity

Wir proben jeden Donnerstag, 18:30 Uhr
Unser Repertoire ist international.

Treffpunkt für neue Interessenten: Straße der Nationen 140 – Pforte eins Energie

Amistad

Unsere Gruppe der Freunde der spanischen Sprache trifft sich jeden 2. Samstag im Monat.

Treffpunkt Fraueninitiativen:

Engagierte und neugierige Frauen sind herzlich willkommen. Wir vernetzen uns und unterstützen uns gegenseitig.

Wir bitten um Anmeldung.

1 x monatlich mittwochs, 16:00 Uhr

Frau Prof. Dr. Ilse Nagelschmidt – Mütter und Töchter: Die Blicke der Enkelinnengeneration

Am Ende des 20. Jahrhunderts trat mit der sogenannten „Fräuleinwunder“-Generation eine neue Generation von Autorinnen die literarische Bühne. Vorbei sind die Zeiten des Schweigens und Verschweigens, jetzt stellen die Enkelinnen in der Zeit des Post-Feminismus und Post-Sozialismus Fragen an ihre Mütter und Großmütter. Sie schreiben über Frauen, über Begehren und Selbstbestimmung, über Herkunft und die Suche nach dem eigenen Leben. Doch die Enkelinnen schauen nicht nur nach vorn. Sie blicken zurück – auf ihre Mütter und Großmütter, auf deren Lebensentwürfe, Hoffnungen und Verletzungen. Sie fragen nach dem, was weitergegeben wurde, und ebenso nach dem, was im Schweigen blieb. Welche Geschichten tragen wir mit uns, obwohl sie nicht unsere eigenen sind? Und wie verändert sich der Blick auf die eigene Gegenwart, wenn wir die Vergangenheit unserer Mütter und Großmütter neu betrachten? Frau Prof. Dr. Ilse Nagelschmidt folgt diesen Blickbewegungen durch die Literatur und eröffnet einen vielschichtigen Dialog zwischen den Generationen. Es geht um Nähe und Distanz, um Erinnerung und Gegenwart, um Emanzipation und die Spuren dessen, was Frauen einander über Generationen hinweg erzählen – oder nicht erzählen konnten.*

Dienstag, 20.10. 18 Uhr Eintritt: 6 €

Wechseljahre: Anna Maria Münzner, Diplombühnenbildnerin und ausgebildete Wechseljahre-Beraterin, lädt zum zweiten mal Frauen zu uns ein, gemeinsam das Thema Wechseljahre in den Mittelpunkt zu stellen.

Im zweiten Teil des Workshops stellt sie ganz konkret verschiedene Strategien vor, wie Frau gut durch die Wechseljahre kommt. Dabei richtet sie ihren Fokus auf die Ernährung. Sie stellt dabei wichtige Fragen: Was benötigt mein Körper in dieser Phase? Warum ist es so wichtig, ab jetzt genauer auf die eigenen Bedürfnisse zu achten? Und wie hängt die Ernährung überhaupt mit den Wechseljahren zusammen? Außerdem möchte sie sensibilisieren für die „Dünnhautigkeit“ der Frau und wünscht sich eine Gesprächsrunde, an der auch Familienmitglieder teilnehmen. So dass die Sensibilisierung nicht nur auf einer Seite gestärkt wird.

Mittwoch, 4.11. 18 Uhr Eintritt: 6 €

Erzählcafé: Geschlossene Venerologische Stationen in der DDR

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Geschlossene Venerologische Stationen im ehemaligen Bezirk Karl-Marx-Stadt“ des Lern- und Gedenkortes Kaßberg-Gefängnis. Das Erzählcafé wird seit November 2023 gemeinsam von der Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau und dem Verein Riebeckstraße 63 organisiert. Es berichten eine betroffene Zeitzeugin und Hannes Schneider vom Verein Riebeckstraße 63 über die Erfahrungen von Mädchen und jungen Frauen, die in der DDR in Geschlossene Venerologische Stationen eingewiesen wurden. Bereits ab zwölf Jahren waren sie dort einem rigiden Kontroll- und Disziplinierungsregime ausgesetzt. Das Erzählcafé schafft Raum für Austausch und Gespräch in einem geschützten Rahmen und macht dieses bislang wenig bekannte Kapitel der DDR-Geschichte öffentlich sichtbar. *Anmeldungen bitte per E-Mail: veranstaltungen@gedenkort-kassberg.de*

Donnerstag, 12.11. 18 Uhr Ort: Lila Villa

Clara Schumann – Theater am Tisch: Steffi Böttger und Konstanze Hollitzer sind wieder zu Gast in der Lila Villa.

Mit ihrem besonderen Format „Theater am Tisch“ schaffen die Schauspielerinnen und die Pianistin einen intimen Raum, in dem Theater und Musik miteinander ins Gespräch kommen. Diesmal steht Clara Schumann im Mittelpunkt – eine außergewöhnliche Frau, die schon zu Lebzeiten zwischen den Rollen und Erwartungen ihrer Zeit ihren eigenen Weg suchte. Sie war gefeierte Pianistin, Komponistin, Ehefrau und Mutter von acht Kindern. Sie war Ernährerin der Familie, Künstlerin und Managerin ihres eigenen Lebens – und eine Frau, deren musikalisches Schaffen lange im Schatten ihres berühmten Mannes Robert Schumann stand. Steffi Böttger nähert sich Clara Schumann als Schauspielerin und lässt ihre Stimme, ihre Widersprüche und ihre Lebensgeschichte lebendig werden. Konstanze Hollitzer bringt ihre Musik zum Klingen und eröffnet damit einen unmittelbaren Zugang zu einer Komponistin, deren Werke voller Kraft, Zartheit und Eigenwilligkeit sind. **Clara Schumann: als Frau, als Mutter, als Pianistin, als Komponistin. Eine Begegnung mit einer Künstlerin, die viel mehr war als die Frau an Robert Schumanns Seite.***

„Angekommen“

In diesem Kurs mit Christine Schwalenberg steht Kommunikation im Mittelpunkt. Frauen ausländischer Herkunft vertiefen und erweitern ihre Sprachkenntnisse. Sie bringen unterschiedliche Themen ihres Alltags ein und erlangen mehr Sicherheit in ihrer Zweitsprache. Das erhöht das Selbstvertrauen und möglicherweise auch das Gefühl, endlich angekommen zu sein. **

wöchentlich mittwochs 10:00 bis 11:30 Uhr Kurs ist kostenfrei

WENDO – Sicher stark!

Wendo ist ein kanadisches Konzept für Frauen, um Hürden und Hindernisse zu verstehen, die ein Leben in Gesundheit und Würde verhindern. Solltest du dich aktuell mit Gedanken der Selbstoptimierung in den Bereichen Selbstbehauptung und Selbstverteidigung beschäftigen, dann ist der Kurs genau richtig für dich.

Als Trainerinnen bestärken wir dich beim Erreichen deiner Ziele. Du musst keine Sportskanone sein. Aber du sollstest dich auf das Lernen in einer Gruppe (max. 12 Frauen) in einem geschützten Raum einstellen.

Trainerinnen: Silke-Anne Goschin und

Marcela Mayerová aus Tschechien

WENDO – Montagstraining seit 31.08.2026 bis zum 21.12.2026

Trainingszeit: 10 x 14-tägig 19:30 bis 20:30 Uhr **Kosten: 70 €**

WENDO – Samstagstraining am 24.10.2026* und 05.12.2026*

Trainingszeit: 10:00 bis 13:00 Uhr **Kosten: 15 €***

Geselliges Zusammensein: 13:00 bis 14:30 Uhr

Jede bringt etwas Leckeres mit!

WENDO – Migrantinnen Samstagstraining am 21.11.2026

Trainingszeit: 14:00 bis 17:00 Uhr **keine Kosten**

Ermäßigungen von 10 % sind in unseren Kursen auf Anfrage möglich.

Kaukasischer Tanz mit Elchin

In unserem Kurs sind Kinder besonders willkommen. Es werden Schrittfolgen geübt und allmählich Reigentänze erarbeitet. Das bringt den Körper in Schwung und ein Gefühl der Verbundenheit stellt sich ein. **

Elchin Danziyev-Schneider ist Choreograf und war Tänzer des Aserbaidschanischen Staatlichen Ensembles.

Dieser Kurs wird von der Stadt Chemnitz gefördert.

freitags 15:30 bis 17:30 Uhr Kurs ist kostenfrei

Trommelkurs mit Lenka

Frauen und Mädchen ab 12, die schon immer mal trommeln wollten, sind herzlich eingeladen! Es werden verschiedene Rhythmen und Kombinationen gelernt. Das gemeinsame Trommeln bringt ein Gefühl der Zugehörigkeit und Stärke hervor, die Teilnehmerinnen finden zueinander, aber auch zu sich selbst.

*Die eigene Trommel oder Djembe kann mitgebracht werden. ***

Kursleiterin: Lenka Tomášová

Wir bitten um Anmeldung.

10 x freitags 17:30 bis 18:30 Uhr Kursgebühr: 65 €

Unity – Internationaler gemischter Chor

Kommt und singt und erlebt die Vielfalt der Sprachen und Weltklänge! Musik ist DIE SPRACHE aller und vereint Menschen unterschiedlichster Herkunft. Der internationale Chor besteht seit 2019 und hat inzwischen ein vielsprachiges Repertoire.

Treffpunkt für neue Interessenten: Straße der Nationen 140, Pforte eins Energie

Chorleitung: Valérie Suty

Wir bitten um Anmeldung: info@lila-villa.com

Chorprobe: donnerstags, 18:30 bis 20:30 Uhr

Chorbeitrag pro Quartal: 24 EUR

Beratung für Frauen

Wir bieten ein anonymes, kostenfreies Beratungsangebot für Frauen, die Entscheidungen in besonderen Lebenssituationen wünschen. Bitte vereinbaren Sie Termine unter unserer Telefonnummer.

Supervisorische Erstberatung für Frauen in Führungspositionen

Frauen, die in Chemnitzer gemeinnützigen Vereinen Leitungspositionen innehaben, wird eine individuelle supervisorische Erstberatung angeboten. In dieser Beratung können verschiedene Fragen, Anliegen, die mit der Leitungstätigkeit zusammenhängen, in einem geschützten Rahmen sortiert und reflektiert und gegebenenfalls erste Handlungsansätze erarbeitet werden.

Supervisorin: Dr. Sabine Randow

Angeboten werden zwei Sitzungen à 90 Minuten.

Die Terminvereinbarung erfolgt individuell.

Kontaktaufnahme über unsere Telefonnummer.

Gebühr pro Sitzung: 90 €

Gruppensupervision für in Vereinen tätige Frauen

Frauen, die in (unterschiedlichen) gemeinnützigen Vereinen der Stadt Chemnitz tätig sind, sind herzlich zur Gruppensupervision eingeladen. In einem geschützten Rahmen können Anliegen der Teilnehmerinnen, die mit ihrer beruflichen Tätigkeit im Zusammenhang stehen, beraten werden. Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit der Teilnehmerinnen in Bezug auf ihr berufliches Handeln zu stärken. Die Gruppe stellt in der Supervision eine wichtige Ressource dar.

Supervisorin: Dr. Sabine Randow

Angeboten wird ein Prozess über fünf zweistündige Sitzungen.

Die Anmeldung bezieht sich auf alle 5 Termine.

Anmeldung bitte über unsere Telefonnummer.

Die Gruppensupervision findet statt, wenn sich wenigstens 5 Interessentinnen angemeldet haben. Die Gruppe ist auf 8 Teilnehmerinnen begrenzt.

Termine: mittwochs – Termine nach gemeinsamer Absprache.

Gebühr (Gesamtgebühr) für die 5 Sitzungen: 150 €